

	<p>Object: Brief J.W.L. Gleims an die Witwe Bernhard Rodes</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Collection: Handschriftensammlung</p> <p>Inventory number: Hs. A 6158</p>
--	---

Description

"Der seel. Professor Ramler sagt in einer Anmerkung zu seinen Oden. * [Stern von anderer Hand] Sein Freund, der Maler Rode, habe das Bild Kleists, und der übrigen preußischen Kriegeshelden in der Garnison Kirche derselben geschenkt. Nun aber hab ich beym seel. Maler Rode, der auch mein Freund war, Kleists Bild für die Garnison Kirche, bestellt, und was er foderte, für seine Arbeit ihm gezahlt; zweyen vertrauten Freunden sagte ich, untern Siegel der Verschwiegenheit daß ich der Garnison Kirche Kleists Bild geschenkt habe, Nun lesen Sie jene Anmerkung, und ich verliere der beyden Freunde Zu traun!

[von anderer Hand]

* S. Ramlers Werke. Herausg. von v. Göckingk. 7 Te. 1te Theil Seite 188.

Deshalb Wehrteste Freundin bitt' ich um ein Zeugniß der Wahrheit, nicht fürs Publicum, das mag die Anmerkung lesen, sondern nur für jene Zwey Freunde; Sie erhalten mir ihr Vertrauen, denn ohne Zweifel wissen Sie die Wahrheit, und ich bin unverändert, liebe, wehrteste Freundin Ihr ganz ergebenster Freund und Diener Gleim.

[von anderer Hand]

Im "Freymüthigen". Herausgegeben von Dr. Ang. Kuhn; No 121, 30. July 1822, ist diese obige Berichtigung, durch einen Auszug aus Rode's Briefe vom 9. Septbr 1761, öffentlich bekannt geworden. [unleserliche Unterschrift]"

Basic data

Material/Technique:

Handschrift auf Papier

Measurements:

Abschrift, 1 Bl. 8°; mit Randbemerkungen
Körtes

Events

Written	When	May 1, 1801
	Who	Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)
	Where	Halberstadt
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Garnisonkirche
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Bernhard Rode (1725-1797)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Ewald Christian von Kleist (1715-1759)
	Where	

Keywords

- Age of Enlightenment
- Briefkultur
- Literarische Öffentlichkeit
- Memorialbild